

B-[2] Medizinische Klinik und Poliklinik III

B-[2].1 Vorstellung der Fachabteilung



Name des Chefarztes: Prof. Dr. med. Stefan Bornstein
Anschrift: Fetscherstraße 74, 01307 Dresden
Internet: <http://mk3.uniklinikum-dresden.de/>
E-Mail: Stefan.Bornstein@uniklinikum-dresden.de
Telefon: 0351 458 5955
Fax: 0351 458 6398

B-[2].1.1 Fachabteilungsschlüssel

Fachabteilungsschlüssel	
1	(0106) Innere Medizin/Schwerpunkt Endokrinologie

B-[2].1.2 Art der Fachabteilung

Hauptabteilung

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilung

Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
1	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
2	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
3	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
4	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren

5	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
6	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
7	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
8	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
9	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Schulung und Behandlung von Patienten mit Insulinpumpentherapie
10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
11	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	Ambulante und stationäre Diagnostik und Therapie, ambulante Infusionen, Frühsprechstunde, interdisziplinäre Konferenzen (Kollagenose-Konferenz, rheumatologisch-radiologische Konferenz) und Sprechstunden (rheumatologisch-orthopädische Sprechstunde, Psoriasisarthritis-Sprechstunde).
12	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	Diagnostik und Therapie systemischer Autoimmunerkrankungen und autoinflammatorischer Erkrankungen; Ambulante und stationäre Diagnostik und Therapie, ambulante Infusionen, Frühsprechstunde, interdisziplinäre Konferenzen (Vaskulitis-Konferenz) und Sprechstunden
13	Intensivmedizin	
14	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Pankreas -Nierentransplantation, Inselzelltransplantation
15	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Inkl. Geriatrische Frührehabilitation
16	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
17	Spezialsprechstunde	
18	Diagnostik und Therapie immunologischer Krankheiten	
19	Diagnostik und Therapie hämatologischer Krankheiten	
20	Diagnostik und Therapie von metabolischen Knochenerkrankungen	
21	Diabetischer Fuß	
22	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum	Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebserkrankte Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.
23	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts GefäßCentrum	Interdisziplinäre Einrichtung zur Diagnostik und Therapie von Erkrankungen aller Gefäße des Körpers (außer den Herzkranzgefäßen). Das Zentrum betreibt eine Gefäßambulanz, eine Abteilung für Gefäßdiagnostik, eine gemeinsame Bettenstation, einen Katheterinterventionsplatz und den Gefäß-OP.
24	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Transplantationszentrum	Zentrum für Nieren- und Pankreastransplantation
25	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts PhysiotherapieZentrum	Fachspezifische physiotherapeutische Befunderhebung nach ärztlicher Verordnung. Aktuelle befundorientierte individuelle Behandlungskonzepte von höchster fachlicher Kompetenz, welche sich an dem internationalen Spitzenniveau und an den aktuell vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren.

26	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Schlafmedizinisches Zentrum	
27	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Geriatriezentrum (Zentrum für Altersmedizin)	Diagnostik und Therapie akuter Erkrankungen des alten Menschen mit psychiatrischen, internistischen und neurologischen Problemen unter Nutzung eines interdisziplinären Therapiemanagements
28	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsCentrum Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung	Interdisziplinäre Plattform zur Zusammenführung von klinischer und methodischer Expertise zur Stärkung der Versorgungsforschung, Qualitätsforschung und evidenzbasierten Medizin an der Dresdner Hochschulmedizin gemeinsam mit lokalen, nationalen und internationalen Partnern.

B-[2].3 Fallzahlen der Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 3097

Teilstationäre Fallzahl: 289

B-[2].4 Hauptdiagnosen nach ICD, 3-stellig, Top 30

	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
1	E11	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2	341
2	N18	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion	209
3	I70	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose	166
4	T86	Versagen bzw. Abstoßung von verpflanzten Organen bzw. Geweben	147
5	M31	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der Immunsystem Blutgefäße angreift - nekrotisierende Vaskulopathien	128
6	I50	Herzschwäche	85
7	T82	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen	82
8	N17	Akutes Nierenversagen	81
9	I10	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache	79
10	E10	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1	79
11	J18	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet	75
12	J44	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD	53
13	A41	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)	53
14	I26	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie	48
15	N39	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase	48
16	Z00	Allgemeinuntersuchung bzw. Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder festgestellte Krankheit	48
17	N04	Langsam entwickelnde Nierenkrankheit, entzündlich oder nicht entzündlich	42
18	M34	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift, mit Verhärtungen an Haut oder Organen - Systemische Sklerose	39
19	M35	Sonstige entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem vor allem das Bindegewebe angreift	37
20	M32	Entzündliche Krankheit, bei der das Immunsystem Bindegewebe, Blutgefäße und Organe angreift - Lupus erythematoses	36
21	R55	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps	31
22	E87	Sonstige Störung des Wasser- und Salzhaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts	30

23	M05	Anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke mit im Blut nachweisbarem Rheumafaktor	27
24	K52	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht	25
25	I74	Verschluss einer Schlagader durch ein Blutgerinnsel	25
26	I80	Verschluss einer Vene durch ein Blutgerinnsel (Thrombose) bzw. oberflächliche Venenentzündung	24
27	I71	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader	23
28	K85	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse	22
29	I65	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls	21
30	Z09	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände als einer Krebskrankheit	19

B-[2].5 Durchgeführte Prozeduren nach OPS, 4-stellig, Top 30

	OPS	Bezeichnung	Fallzahl
1	8-822	Filterung bestimmter Blutfette (LDL-Cholesterin) aus dem Blut	2506
2	8-854	Verfahren zur Blutwäsche außerhalb des Körpers mit Entfernen der Giftstoffe über ein Konzentrationsgefälle - Dialyse	1158
3	1-632	Untersuchung der Speiseröhre, des Magens und des Zwölffingerdarms durch eine Spiegelung	281
4	1-465	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Niere, Harnwegen bzw. männlichen Geschlechtsorganen durch die Haut mit Steuerung durch bildgebende Verfahren, z.B. Ultraschall	242
5	1-650	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie	180
6	8-800	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	168
7	1-710	Messung der Lungenfunktion in einer luftdichten Kabine - Ganzkörperplethysmographie	166
8	6-001	Gabe von Medikamenten gemäß Liste 1 des Prozedurenkatalogs	116
9	8-855	Blutreinigung außerhalb des Körpers durch ein Kombinationsverfahren von Blutentgiftung und Blutwäsche	113
10	1-711	Bestimmung der Menge von Kohlenmonoxid, die durch die Lunge aufgenommen und abgegeben wird	110
11	1-440	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem oberem Verdauungstrakt, den Gallengängen bzw. der Bauchspeicheldrüse bei einer Spiegelung	107
12	1-920	Medizinische Bewertung und Entscheidung über die Durchführung einer Verpflanzung (Transplantation) von Gewebe bzw. Organen	93
13	8-821	Filterung von Antikörpern aus dem Blut	92
14	1-712	Messung der Zusammensetzung der Atemluft in Ruhe und unter körperlicher Belastung	89
15	1-903	Aufwendige Untersuchung von psychischen Störungen bzw. des Zusammenhangs zwischen psychischen und körperlichen Beschwerden sowie von Verhaltensstörungen bei Erwachsenen	81
16	9-200	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen	67
17	1-444	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung	60
18	8-857	Blutreinigungsverfahren, bei dem die Entgiftung über das Bauchfell (Peritoneum) stattfindet - Peritonealdialyse	59
19	3-703	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Lunge mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)	45
20	3-704	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung des Herzens mittels radioaktiver Strahlung (Radionuklidventrikulographie)	43
21	3-052	Ultraschall des Herzens (Echokardiographie) von der Speiseröhre aus - TEE	40
22	8-987	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	40
23	8-810	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	32

24	8-550	Fachübergreifende Maßnahmen zur frühzeitigen Nachbehandlung und Wiedereingliederung (Frührehabilitation) erkrankter älterer Menschen	30
25	8-831	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	29
26	3-706	Bildgebendes Verfahren zur Darstellung der Nieren mittels radioaktiver Strahlung (Szintigraphie)	25
27	1-205	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG	23
28	1-424	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochenmark ohne operativen Einschnitt	21
29	8-836	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	20
30	5-513	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung	20

B-[2].6 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

	Nr. der Ambulanz	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Kommentar
1	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Allgemeine Innere Ambulanz / Notfallambulanz	
2	AM08	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Allgemeine Innere Ambulanz / Notfallambulanz	
3	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezielle Funktionsdiagnostik / Notfallambulanz	Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind
4	AM08	AM08 - Notfallambulanz (24h)	Spezielle Funktionsdiagnostik / Notfallambulanz	Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind
5	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Rheumaspezialambulanz	
6	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Nephrologische Spezialambulanz	
7	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Dialyse	
8	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz CAPD	
9	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Endokrinologische Spezialambulanz	
10	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Insulinpumpen, Diabetes und Schwangerschaft	
11	AM04	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Spezialambulanz Insulinpumpen, Diabetes und Schwangerschaft	

12	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Metabolic Ward	
13	AM04	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Spezialambulanz Diabetischer Fuß	
14	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Diabetischer Fuß	
15	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Spezialambulanz Prävention und Genetik des Diabetes mellitus	
16	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Stoffwechselspezialambulanz	
17	AM04	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Stoffwechselspezialambulanz	
18	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Gefäßspezialambulanz	
19	AM01	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Konservative Physiotherapie	Ambulanz des Zentrums für Innere Medizin, an welchem die Medizinische Klinik I und III beteiligt sind
20	AM07	AM07 - Privatambulanz	Chefarztambulanz	

B-[2].7 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

	Ambulante Operation	Bezeichnung	Fallzahl
1	3-607	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten	24
2	3-605	Arteriographie der Gefäße des Beckens	21
3	3-604	Arteriographie der Gefäße des Abdomens	6
4	3-613	Phlebographie der Gefäße einer Extremität	<4
5	3-614	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches	<4
6	3-608	Superselektive Arteriographie	<4

B-[2].8 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

Stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[2].9 Personelle Ausstattung

B-[2].9.1 Ärzte und Ärztinnen

Art	Anzahl	Anzahl je Fall
1 Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	46,34 Vollkräfte	0,01496
2 – davon Fachärzte und Fachärztinnen	23,83 Vollkräfte	0,00769
3 Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

B-[2].9.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Fachabteilung

Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
1 Anästhesiologie	
2 Biochemie	Pathobiochemie
3 Haut- und Geschlechtskrankheiten	
4 Hygiene und Umweltmedizin	
5 Innere Medizin	
6 Innere Medizin und SP Angiologie	
7 Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
8 Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
9 Innere Medizin und SP Kardiologie	
10 Innere Medizin und SP Nephrologie	
11 Innere Medizin und SP Rheumatologie	
12 Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie	
13 Pathologie	
14 Allgemeinmedizin	

B-[2].9.1.2 Zusatzweiterbildung

Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
1 Ärztliches Qualitätsmanagement	Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet
2 Diabetologie	weitere Zusatzweiterbildungen: Osteologie (DVO), Health Care Management, Physiotherapie, Ultraschalldiagnostik, Angiologie, Rheumatologie
3 Geriatrie	
4 Intensivmedizin	
5 Labordiagnostik – fachgebunden –	
6 Naturheilverfahren	
7 Notfallmedizin	
8 Psychotherapie – fachgebunden –	
9 Sportmedizin	

B-[2].9.2 Pflegepersonal

	Bezeichnung	Anzahl	Anzahl je Fall	Ausbildungsdauer	Kommentar
1	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	104,525 Vollkräfte	0,03375	3 Jahre	Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 82,24 VK Ges./Kr.pfl. auch anteilig 22,285 VK Ges./Kr.pfl. der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin und der Intensivstation der Inneren Medizin dargestellt; zusätzlich Einsatz Auszubildender
2	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre	
3	Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0,49 Vollkräfte	0,00016	3 Jahre	
4	Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	0	2 Jahre	
5	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	6,219 Vollkräfte	0,00201	1 Jahr	Auf Grund fehlender Auswahlmöglichkeiten sind neben 5,97 VK Kr.pfl.helfer auch anteilig 0,249 VK Kr.pfl.helfer der fächerübergreifenden Bereiche des Zentrums für Innere Medizin dargestellt.
6	Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte	0	ab 200 Std. Basiskurs	
7	Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	0	3 Jahre	
8	Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre	

B-[2].9.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung – Anerkannte Fachweiterbildungen/ akademische Abschlüsse

	Anerkannte Fachweiterbildungen / zusätzliche akademische Abschlüsse	Kommentar
1	Bachelor	Bachelor of Science
2	Intensivpflege und Anästhesie	
3	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
4	Onkologische Pflege	zusätzlich Palliative Care
5	Nephrologische Pflege	

B-[2].9.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung – Zusatzqualifikation

	Zusatzqualifikationen	Kommentar
1	Diabetes	Diabetesberatung; zusätzliche Fachexpertise: Praxisanleitung, Qualitätsmanagement, akutgeriatrische Pflege, Rettungssanitäter
2	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	Internistische Funktionsdiagnostik
3	Dekubitusmanagement	Pflegestandard Dekubitusprophylaxe
4	Sturzmanagement	Pflegestandard Sturzprophylaxe
5	Wundmanagement	
6	Notaufnahme	Manchester Triage
7	Qualitätsmanagement	Zahlreiche Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet